



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Discurs über den Geist des Menschen**

**Helvétius, Claude Adrien**

**Liegnitz und Leipzig, 1787**

Das XVIII. Cap. Von der Kraft zu denken, in Ansehung der Zeitalter und der  
verschiedenen Länder

[urn:nbn:de:hbz:466:1-49180](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-49180)



## Achtzehntes Capitel.

Von der Kraft zu denken in Ansehung der  
Zeitalter und der verschiedenen Länder.

Ich habe dargethan, daß einerley Handlungen, welche zu gewissen Zeiten und in verschiedenen Ländern in einer Folge nützlich und nachtheilig sind, bald hochgeachtet, bald verachtet werden. Mit den Begriffen geht es, wie mit den Handlungen. Die Verschiedenheit der Vortheile der Völker, und die bey eben diesen Vortheilen erfolgten Veränderungen, ziehen Veränderungen in ihrem Geschmacke nach sich; veranlassen den Ursprung oder den plötzlichen und völligen Untergang gewisser Arten des Geistes; und die ungerechte oder rechtmäßige, aber allezeit gleichzeitige Verachtung, welche die Zeitalter und verschiedenen Länder, in Sachen, die den Geist betreffen, allezeit gegen einander äußern.

Ein Satz, dessen Wahrheit ich durch Beyspiele, in den beyden folgenden Capiteln, beweisen will.

## Neun-

rechtiget wären, von dem Fürsten zu fodern, und von dem gemeinen Vertrage des Fürsten mit seinen Unterthanen erwarten könnten. Welchen Grund diese Fürsten auch wegen ihrer Ausführung angeben: so kann solcher doch keinen andern, als die verkehrte Vergierde, über ihre Unterthanen tyrannisch zu herrschen, haben.

2) Nicht, daß die alten Liebes-

geschichte nicht anoch einigen Philosophen angenehm seyn sollte, welche solche für eine wahre Geschichte der Sitten eines Volkes, aus einem gewissen Jahrhunderte und einer gewissen Regierungsform halten. Da diese Philosophen von dem sehr großen Unterschiede überzeugt sind, den zween Romane haben würden, von welchen der eine durch einen Sybariten, der andere von einem

einem